

	<b>Wettkampffreglement</b> <b>Gruppenmeisterschaft TI</b> <b>HERBSTWETTKAMPF</b>		<b>13.05</b>
			Version <b>01.24</b>
Ressort: Aktive		Kommission: GETU	Seite 1

## KATEGORIEN:

### **Kategorie A: Mannschaften mit Turnerinnen aus K5 – K7 + KD (Aktive)**

Mannschaftswettkampf bestehend aus 4 Turnerinnen pro Mannschaft.  
 Jede Turnerin absolviert einen 4–Kampf (Sprung, Reck, Boden, Ring)

### **Kategorie B: Mannschaften mit Turnerinnen aus K1 – K4 (Jugend)**

Mannschaftswettkampf bestehend aus 4 Turnerinnen pro Mannschaft  
 Jede Turnerin absolviert einen 4–Kampf (Sprung, Reck, Boden, Ring)

## MANNSCHAFTEN:

Innerhalb einer Mannschaft müssen mindestens 3 verschiedenen Kategorien vertreten sein. Eine Turnerin ist jeweils nur in 1 Mannschaft startberechtigt. Die Mannschaften sollen aus dem gleichen Verein/Riege zusammengesetzt werden. In beiden Kategorien darf maximal 1 vereinsfremde Turnerin vertreten sein. Das Total der Mannschaft setzt sich aus den drei höchsten Noten pro Gerät zusammen. (1 Streichresultat)  
 Mannschaftsänderungen sind bis 0.5 Std vor Beginn der Abteilung schriftlich zu deponieren.

Es müssen 4 Turnerinnen aus 3 verschiedenen Kategorien angemeldet werden. Falls jedoch eine Turnerin kurzfristig ausfällt (Krankheit oder Unfall), kann die Gruppe trotzdem starten, auch wenn die 3 Kategorien nicht eingehalten werden und ohne ein Arztzeugnis vorzuweisen.

## EINTEILUNG:

Der Wettkampf wird in mehreren Abteilungen durchgeführt. Die Einteilung erfolgt nach der Rangierung des Vorjahres. In der jeweils letzten Abteilung der Kategorie A starten die je 8 und in der Kat B die jeweils 16 besten Mannschaften des Vorjahres. Riegen und Vereine, die im Vorjahr nicht rangiert waren, starten in der ersten Abteilung. Das Gleiche gilt bei mehr Gruppen gegenüber dem Vorjahr.

## ZEITPLAN

Der Wettkampf der Kategorie B wird parallel auf zwei Wettkampflätzen geführt. Auf Platz 1 turnen die Turnerinnen der Kategorie 1 und 2 und auf Platz 2 die Turnerinnen der Kategorie 3 und 4. Die ganze Gruppe ist jeweils zur gleichen Zeit am gleichen Gerät. Pro Gruppe ist ein Betreuer auf Platz.

**Ausnahme:** Wenn am Startgerät nur 1 Gruppe vom gleichen Vereinen startet, dürfen zwei Betreuer auf Platz sein.

## RANGLISTEN und POKAL

Gewinner des Pokals, und somit Thurgauer Meister wird nur jene bestklassierte Mannschaft, die nur aus vereinseigenen Turnerinnen besteht. Der Pokalgewinner ist für die Gravur des Pokals verantwortlich. Bei drei aufeinander, folgenden Siegen, kann der Pokal behalten werden.  
 Der TGTV ist verantwortlich auf das darauffolgende Jahr einen neuen Pokal zu organisieren.

Erstellt:	Datum	Gültig ab	Genehmigt:	Datum	Mutation:	Ersetzt:	Version	13.05
GETU	02.11.2023	01.02.2024	Vorstand TGTV	08.01.2024	Von	Daniela Rohner		
					Grund	Anpassung Pokal		

	<b>Wettkampffreglement</b> <b>Gruppenmeisterschaft TI</b> <b>HERBSTWETTKAMPF</b>		<b>13.05</b>
			Version <b>01.24</b>
	Ressort: Aktive	Kommission: GETU	Seite 2

## KLASSIERUNG

Bei Punktgleichheit innerhalb der ersten drei Ränge pro Kategorie entscheidet:

1. Das höchste Mehrkampftotal der Teilnehmer der in die Wertung einfließenden Noten. (ohne Streicher)
2. Die höchste Ringnote
3. Die höchste Recknote
4. Das höchste Streichresultat

## KONTINGENTIERUNG

In der Kategorie A und Kategorie B gibt es vorläufig keine Kontingentierung.

Die grösstmögliche Anzahl Mannschaften in der Kategorie B ist auf 48 Mannschaften beschränkt.

## WERTUNGSRICHTERMELDUNG

In beiden Kategorien sind folgende WR-Meldungspflicht:

KAT A: 1 Mannschaft = 1 WR BR 2 / ab 4 Mannschaften = 2 WR BR 2

KAT B: 1 Mannschaft = 1 WR BR 1 / ab 3 Mannschaften = 2 WR BR 1

Für die Wertungsrichtermeldung für den Gruppenwettkampf gilt folgende Sonderregelung, da gleichzeitig ein Einzelwettkampf geturnt wird. Die Wertungsrichter Brevet 2 können **nicht** gleichzeitig werten und turnen. Die Wertungsrichtermeldungen erfolgen ansonsten nach dem Reglement: „Wertungsrichtermeldungen an Wettkämpfen“.

Die Organisatoren sind von der WR-Meldung befreit.

## WERTUNGS - Modus

Der Wettkampf der Kategorie B wird auf zwei Wettkampfplätzen parallel geführt. Pro Gerät sind vier Wertungsrichter im Einsatz. Jeweils zwei bewerten die Kategorie 1 und 2 und die anderen zwei die Kategorie 3 und 4. Die ersten 3-4 Übungen werden zusammen ein gewertet, um das Niveau festzulegen. Die Wertungsrichter rotieren nicht.

Die Startreihenfolge der Turnerinnen wird am 1. Gerät bekanntgegeben. Danach wird rotiert. Das erste Kind des ersten Durchgangs rutscht beim 2. Durchgang ans Ende der Reihenfolge.

Bei der Kategorie A starten die Turnerinnen nach der auf dem Blatt stehenden Reihenfolge. Auch hier rotiert die Gruppe wie bei der Kategorie B.

## SICHERHEITSARTIKEL

Das OK stellt sicherheitsgeprüfte Anlagen und einwandfreie Geräte zur Verfügung. Die Verantwortung für die vorschriftsmäßige Anwendung der Anlagen und Geräte liegt bei den Turnerinnen und Turnern, bzw. bei deren Vereine und Betreuern. Der TGV sowie das OK lehnen bei nicht vorschriftsmäßiger Anwendung der Anlagen und Geräte sowie bei Fehlmanipulation jegliche Haftung ab.

<b>Erstellt:</b>	Datum	<b>Gültig ab</b>	<b>Genehmigt:</b>	Datum	<b>Mutation:</b>	Ersetzt:	Version	13.05
GETU	02.11.2023	01.02.2024	Vorstand TGV	08.01.2024	Von	Daniela Rohner		
					Grund	Anpassung Pokal		